

Aktionärsbrief 2013

Auszug aus dem Halbjahresbericht





Stammdaten zur Aktie

Inhaberaktien, kotiert an der Schweizer Börse (SIX)

Symbol SIX	VPB
Bloomberg Ticker	VPB SW
Reuters Ticker	VPB.S
Valorenummer	1073721
ISIN	LI0010737216
Sedol-Nummer	5968006 CH

Media & Investor Relations

Verwaltungs- und Privat-Bank Aktiengesellschaft

Tanja Muster

Head of Group Communications & Marketing

Aeulestrasse 6 - LI-9490 Vaduz

Tel +423 235 67 62 - Fax +423 235 77 55

corporate.communications@vpbank.com

www.vpbank.com

Illustrationen & Realisation

VP Bank, Vaduz

Vorwort des Präsidenten des Verwaltungsrates

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren

Die VP Bank Gruppe hat im ersten Halbjahr 2013 den Transformationsprozess konsequent weitergeführt und die Bemühungen um bestehende und neue Kunden verstärkt. Gegenüber der Vorjahresperiode konnten wir die Erträge steigern und den Geschäftsaufwand dank strikter Kostendisziplin erneut senken.

Operative Fortschritte

Die VP Bank Gruppe weist für das erste Halbjahr 2013 einen Konzerngewinn von CHF 28.3 Mio. aus. In der Vorjahresperiode wurde ein nach IAS 19 revised (IAS 19R) angepasster Gewinn von CHF 34.3 Mio. erzielt, der aufwandseitig eine Einmalentlastung von CHF 22.8 Mio. – im Wesentlichen bedingt durch die Umstellung vom Leistungs- auf das Beitragsprimat der Treuhand-Personalstiftung – beinhaltete. Bereinigt um diesen Einmaleffekt erwirtschaftete die VP Bank Gruppe im ersten Halbjahr 2012 einen Konzerngewinn von CHF 11.4 Mio. Der Bruttoerfolg erhöhte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 1.7 Prozent auf CHF 127.9 Mio., wobei sich insbesondere das Zinsgeschäft sowie das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erfreulich entwickelten.

Mit weiteren Effizienzsteigerungen und Kostensenkungsmassnahmen konnten wir den Geschäftsaufwand, bereinigt um die erwähnten Einmaleffekte im Personalaufwand, erneut nachhaltig senken. Die Marktbearbeitung in unseren Zielmärkten wurde weiter intensiviert und brachte merkliche Erfolge. Aufgrund der regulatorischen Veränderungen sowie eines grösseren Abflusses aus einem Drittfonds konnten diese Zuflüsse jedoch nicht vollständig die Abflüsse von betreuten Kundenvermögen kompensieren. Im ersten Halbjahr 2013 resultierte ein Netto-Abfluss von Kundengeldern in der Höhe von CHF 439 Mio.

Mit einer Tier 1 Ratio von 20.7 Prozent per 30. Juni 2013 ist die VP Bank Gruppe weiterhin sehr solide kapitalisiert und verfügt über ein Kernkapital, das auch nach Einführung von Basel III im Branchenvergleich für ein hohes Mass an Stabilität und Sicherheit steht.

Rahmenbedingungen

Die wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen haben einen starken Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der VP Bank Gruppe. Die europäische Schuldenkrise ist in den letzten Monaten in

den Hintergrund des Marktgeschehens gerückt, von wirtschaftlicher Dynamik sind die schuldengeplagten EU-Länder allerdings noch weit entfernt. Die fehlende Nachfrage aus dem gemeinsamen Währungsraum lässt auch den Welthandel stagnieren, worunter insbesondere die exportgetriebenen Schwellenländer leiden. Die Weltwirtschaft wird sich deshalb über einen längeren Zeitraum kaum dynamisch entwickeln. Die US-Wirtschaft erweist sich in Anbetracht des fragilen weltwirtschaftlichen Umfeldes als robust und dürfte unter den Industrienationen auch in den kommenden Monaten die stärksten Wachstumsraten aufweisen. Erfolgreich behaupten konnte sich auch die Schweizer Volkswirtschaft, die von einem starken privaten Konsum sowie einer regen Bautätigkeit profitiert.

Ambivalent verhielten sich die Aktienmärkte im ersten Halbjahr. Das erste Quartal war von aufkeimender Risikobereitschaft und steigenden Aktienkursen geprägt. Die positive Stimmung an den internationalen Märkten schien sich zusehends von der unsicheren makroökonomischen Entwicklung abzukoppeln. Mitte Mai folgte schliesslich die von vielen Marktteilnehmern erwartete Korrektur. Überraschend gerieten nun aber auch Anlageklassen, die traditionell als sichere Häfen gelten, unter Druck. Die Ankündigung der US-Notenbank, ihre Geldpolitik unter gewissen Bedingungen einzudämmen, sorgte global für eine Aufwärtsbewegung bei den Zinsen. Der Renditeanstieg im Mai und Juni hat die latenten Risiken eines Zinsanstiegs spürbar in Erinnerung gerufen. Wir gehen in den nächsten Monaten von seitwärts tendierenden Zinsen aus und bevorzugen weiterhin Aktien gegenüber Anleihen. Spekulationen rund um eine Abkehr von der expansiven Geldpolitik dürften für zwischenzeitliche Verunsicherung sorgen, auch wenn der Kurs der Notenbanken grundsätzlich locker bleibt.

Im regulatorischen Bereich stellen die Vorschriften im grenzüberschreitenden Private Banking eine grosse Herausforderung für die Finanzinstitute dar. Zudem hat das Thema «Steuerkonformität» weiter an Bedeutung gewonnen. Entsprechend sind die hohen Anforderungen an bestehende und neue Kunden ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung der VP Bank Gruppe. Das Modell der Abgeltungssteuer – wie beispielsweise zwischen Österreich und Liechtenstein oder mit dem United Kingdom – scheint eine Einzellösung zu bleiben. Die internationalen Bestrebungen zielen klar in Richtung automatischer Informationsaustausch.

Strategische Ausrichtung der VP Bank Gruppe

Der Verwaltungsrat hat im Sommer 2012 entschieden, sich strategisch auf das mittlere Private-Banking-Segment sowie auf das Intermediärgeschäft zu fokussieren. Die Marktbearbeitung, der gesamte Vertrieb und sämtliche unterstützende Einheiten werden auf die Zielkunden in den definierten Märkten in Europa und Asien ausgerichtet. Das primäre Ziel ist es, als Gruppe profitabel zu wachsen. Märkte, Kundensegmente sowie Produkte und Leistungen der VP Bank werden dabei laufend einer genauen Analyse unterzogen.

Vor diesem Hintergrund hat der Verwaltungsrat entschieden, sich von den eigenen Treuhandgesellschaften zu trennen. Die Tochtergesellschaft IGT Intergestions Trust reg. in Vaduz wird im Rahmen eines Management-Buy-outs aus der VP Bank Gruppe ausgelöst. Sämtliche Mitarbeitende werden von der bestehenden Gesellschaft übernommen.

Im Zuge der strategischen Ausrichtung bereinigt die VP Bank Gruppe ebenfalls die Strukturen ihrer Dachholding VP Bank and Trust Company (BVI) Limited in Tortola auf den British Virgin Islands, welche ein Joint Venture mit dem liechtensteinischen Allgemeinen Treuunternehmen (ATU), Vaduz, ist. Unter Vorbehalt der behördlichen Zustimmung wird die VP Bank Gruppe die VP Bank (BVI) Limited vollständig übernehmen und die übrigen Beteiligungen an das Allgemeine Treuunternehmen übergeben.

Die VP Bank Gruppe setzt ihre Wachstumsstrategie fort und übernimmt von der HSBC Trinkaus & Burkhardt (International) SA die Private-Banking-Aktivitäten sowie das auf Private Banking bezogene Fondsgeschäft in Luxemburg. Der Asset Deal beinhaltet steuerkonforme Vermögenswerte in der Grössenordnung von insgesamt CHF 2.5 Mrd., wobei die effektiv transferierten Kundengelder entscheidend sind. Die Transaktion entspricht der strategischen Ausrichtung der VP Bank Gruppe und unterstreicht gleichzeitig die Wichtigkeit des Fondsgeschäfts am Standort Luxemburg. Der Abschluss der Transaktion und die Übernahme der rund 20 Mitarbeitenden sollen vor Ende 2013 erfolgen.

Personelles

Am 1. Mai 2013 hat Alfred W. Moeckli die Führung der VP Bank als neuer CEO übernommen. Der 53-jährige Schweizer bringt grosse Erfahrung in allen Bereichen des Bankgeschäfts mit und hat sich als Führungspersönlichkeit in unterschiedlichen Unternehmen bewährt: die letzten fünfzehn Jahre als CEO verschiedener Banken und Finanzdienstleister.

Per 1. Juli 2013 wurden die beiden kundenorientierten Geschäftsfelder «Banking Liechtenstein & Regional Market» sowie «Private Banking International» neu im Geschäftsfeld «Client Business» zusammengefasst. Gleichzeitig wurde das Group Executive Management um ein Mitglied erweitert. Damit unterstreicht der Verwaltungsrat die Wichtigkeit einer effizienten Führungsstruktur mit Fokus auf Kunden- und Vertriebsorientierung. Das neue Geschäftsfeld wird ab 1. Oktober 2013 von Christoph Mauchle als «Head of Client Business» geführt. Der 52-jährige Schweizer bringt mehr als 30 Jahre Bankerfahrung mit und verfügt über grosses Know-how im Private Banking sowie im Intermediärgeschäft. Zuletzt war er als Head Private Banking der Credit Suisse für die Märkte Deutschland, Luxemburg und Österreich verantwortlich.

Semesterereignisse

Im Rahmen einer effizienten Marktbearbeitung wird das bestehende Produkt- und Dienstleistungsangebot laufend an den Erfordernissen unserer Zielmärkte und an den Bedürfnissen unserer Zielgruppen ausgerichtet.

Im Heimmarkt Liechtenstein liegt der Fokus neben dem strategischen Private-Banking-Segment und dem Intermediärgeschäft auch auf dem regionalen Retailgeschäft und den kommerziellen Kreditkunden. Entsprechend werden in Liechtenstein und in der umliegenden Region zusätzliche bedürfnisorientierte Dienstleistungen angeboten. Im Frühjahr 2013 wurden zwei neue Kontopakete lanciert, die auf die Bedürfnisse der regionalen Retailkunden ausgerichtet sind. «VP Bank live» beinhaltet Basisprodukte rund ums Zahlen und Sparen. «VP Bank move» bietet zusätzliche Vorteile rund ums Anlegen.

Durch die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer e-banking mobile Lösung haben wir die Vorreiterrolle im Bereich Internet- und Mobile Banking im Heimmarkt Liechtenstein weiter ausgebaut. Mit unserem umfassenden e-banking mobile können die Kunden ihre Bankgeschäfte via Smartphone bequem, ortsunabhängig und mit grösstmöglicher Sicherheit erledigen.

Das Thema «Social Media» wird in der VP Bank Gruppe zunehmend wichtiger. Mit erweiterten Einträgen auf den gängigsten Plattformen sowie einem «ecoview-Blog» auf unserer Homepage werden wir der wachsenden Bedeutung dieser Kommunikationsformen gerecht.

Ausblick

Das Kapitalmarktumfeld sowie das sich rasch ändernde regulatorische Umfeld stellen auch im zweiten Halbjahr 2013 grosse Herausforderungen dar. Wir sind überzeugt, dass wir mit der weiteren Fokussierung auf unsere Kernkompetenzen, der verstärkten Ausrichtung auf die Markt- und Kundenbedürfnisse sowie unserem konsequenten Kostenmanagement eine nachhaltige Basis für die erfolgreiche Zukunft der VP Bank Gruppe geschaffen haben. Gleichzeitig bietet unsere starke Eigenkapitalbasis ideale Voraussetzungen, um auch künftig attraktive Marktopportunitäten zu nutzen.

Wir danken Ihnen für das in die VP Bank Gruppe gesetzte Vertrauen und hoffen, dass wir Sie auch in Zukunft zu unseren geschätzten Aktionärinnen und Aktionären, Kundinnen und Kunden zählen dürfen. Unseren Mitarbeitenden an allen Standorten danken wir für ihren engagierten Einsatz.

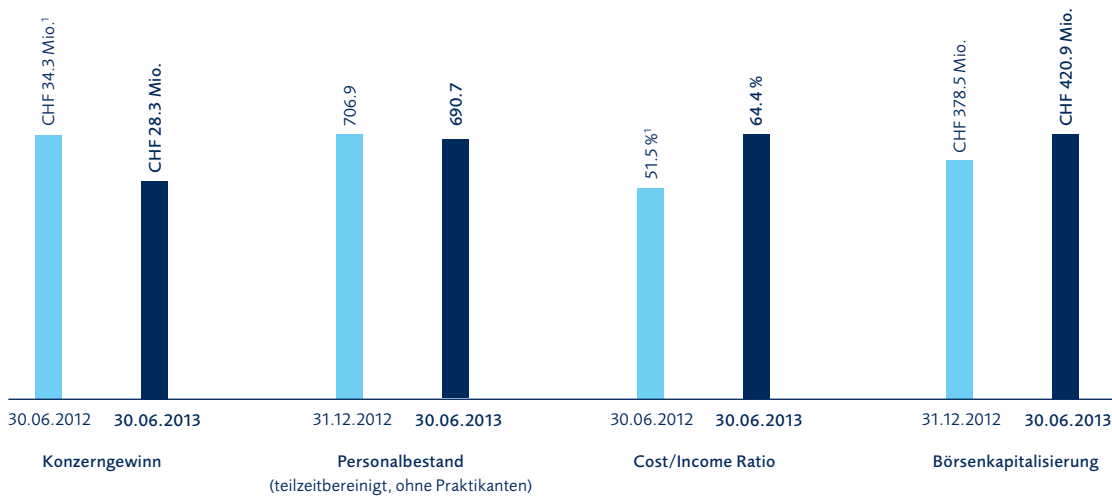
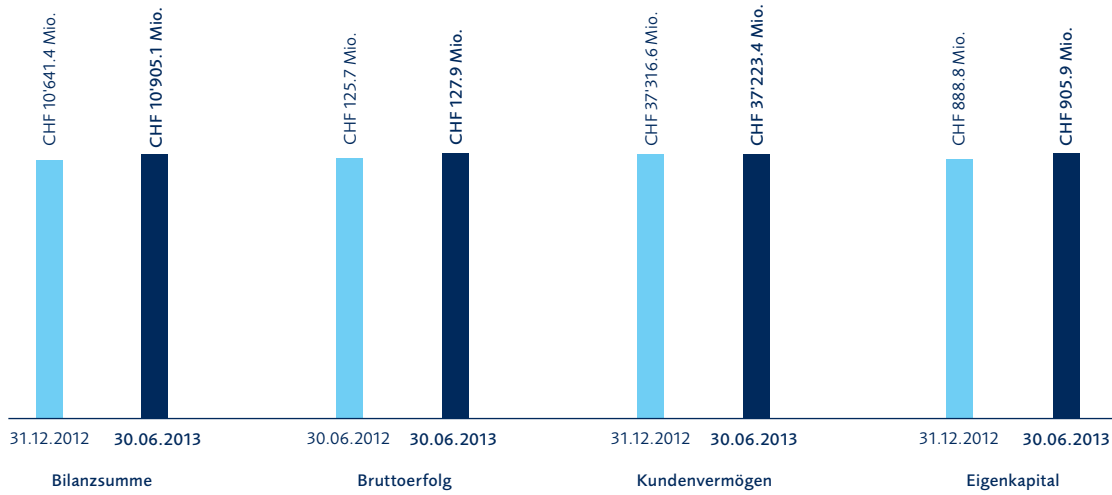


Fredy Vogt
Präsident des Verwaltungsrates



Alfred W. Moeckli
Chief Executive Officer

Kennzahlen der VP Bank Gruppe



¹ angepasst (IAS 19R)

Kennzahlen der VP Bank Gruppe

	30.06.2013	30.06.2012 angepasst ¹	31.12.2012	Veränderung zu 30.06.2012 in %
Eckzahlen zur Erfolgsrechnung in CHF Mio.²				
Bruttoerfolg	127.9	125.7	242.4	1.7
Erfolg Zinsgeschäft	47.2	43.1	83.5	9.6
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	62.6	59.0	115.1	6.1
Erfolg Handelsgeschäft	9.0	11.2	21.1	-19.5
Geschäftsaufwand	82.4	64.7	152.8	27.3
Konzerngewinn	28.3	34.3	47.2	-17.4
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz	27.3	35.2	47.1	-22.5

	30.06.2013	30.06.2012 angepasst ¹	31.12.2012	Veränderung zu 31.12.2012 in %
Eckzahlen zur Bilanz in CHF Mio.³				
Bilanzsumme	10'905.1	10'677.1	10'641.4	2.5
Forderungen gegenüber Banken	4'870.0	4'954.2	4'789.1	1.7
Forderungen gegenüber Kunden	3'820.8	3'953.7	3'713.3	2.9
Verpflichtungen gegenüber Kunden	9'102.8	8'685.4	8'702.0	4.6
Total Eigenkapital	905.9	847.1	888.8	1.9
Eigene Mittel der Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz	886.7	828.7	871.1	1.8
Eigenkapitalquote (in %)	8.1	7.8	8.2	-0.7
Tier 1 Ratio (in %)	20.7	19.2	21.5	-3.5

Kundenvermögen in CHF Mio.²				
Bilanzwirksame Kundengelder (ohne Custody-Gelder)	9'508.6	8'982.8	8'979.9	5.9
Treuhandanlagen (ohne Custody-Anlagen)	420.7	635.1	513.8	-18.1
Kundendepots	18'870.7	17'946.8	18'996.9	-0.7
Custody-Vermögen	8'423.4	10'537.1	8'826.1	-4.6
Netto-Neugeld	-438.7	-164.6	-192.0	n.a.

Kennzahlen³

Return on Equity (in %) ⁴	6.3	8.6	5.5
Cost/Income Ratio (in %) ⁵	64.4	51.5	63.0
Personalbestand (teilzeitbereinigt, ohne Praktikanten) ⁶	690.7	735.2	706.9
Bruttoerfolg pro Mitarbeiter (in CHF 1'000)	185.2	171.0	342.9
Geschäftsaufwand pro Mitarbeiter (in CHF 1'000)	119.3	88.0	216.2
Konzerngewinn pro Mitarbeiter (in CHF 1'000)	39.6	47.9	66.7

Kennzahlen zu den VP Bank Aktien in CHF³

Konzerngewinn pro Inhaberaktie ⁷	4.72	6.11	8.17
Konzerngewinn pro Namenaktie ⁷	0.47	0.61	0.82
Eigene Mittel pro ausstehender Inhaberaktie am Bilanzstichtag	153.18	143.82	150.97
Eigene Mittel pro ausstehender Namenaktie am Bilanzstichtag	15.08	14.10	14.84
Kurs pro Inhaberaktie	71.30	73.60	65.00
Kurs pro Namenaktie	7.00	6.25	5.50
Börsenkapitalisierung (in CHF Mio.) ⁸	421	429	378
Price Earnings Ratio pro Inhaberaktie	7.55	6.02	7.96
Price Earnings Ratio pro Namenaktie	7.41	5.11	6.73

Rating Standard & Poor's

A-/Negative/A-2 A-/Stable/A-2 A-/Negative/A-2

¹ Nach IAS 19R.

² Details in den Informationen zur konsolidierten Erfolgsrechnung und zur konsolidierten Bilanz.

³ Die Eck- und Kennzahlen werden auf Basis der den Aktionären der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz, zurechenbaren Konzerngewinne und Eigenen Mittel berechnet und ausgewiesen.

⁴ Annualisiertes Konzernergebnis/durchschnittliches Eigenkapital abzüglich Dividende.

⁵ Geschäftsaufwand/Bruttoerfolg.

⁶ Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind in Bezug auf die Angabe zum Personalbestand die Lernenden mit 50 Prozent zu berücksichtigen.

⁷ Auf der Basis des gewichteten Durchschnitts der Inhaberaktienanzahl (Anhang 11, Seite 34).

⁸ Inklusive Namenaktien.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

(ungeprüft)

in CHF 1'000	Anhang	01.01.–30.06.2013	01.01.–30.06.2012 angepasst ¹	Veränderung absolut	Veränderung in %
Zinsertrag		56'445	62'657	-6'212	-9.9
Zinsaufwand		9'204	19'567	-10'363	-53.0
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	1	47'241	43'090	4'151	9.6
Kommissionsertrag		85'978	79'198	6'780	8.6
Kommissionsaufwand		23'416	20'225	3'191	15.8
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2	62'562	58'973	3'589	6.1
Erfolg Handelsgeschäft	3	8'991	11'170	-2'179	-19.5
Erfolg Finanzanlagen	4	8'133	11'938	-3'805	-31.9
Übriger Erfolg	5	979	547	432	79.0
Bruttoerfolg		127'906	125'718	2'188	1.7
Personalaufwand	6	59'974	41'023	18'951	46.2
Sachaufwand	7	22'397	23'670	-1'273	-5.4
Geschäftsaufwand		82'371	64'693	17'678	27.3
Bruttogewinn		45'535	61'025	-15'490	-25.4
Abschreibungen	8	13'368	14'414	-1'046	-7.3
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	9	1'168	8'803	-7'635	-86.7
Gewinn vor Steuern		30'999	37'808	-6'809	-18.0
Gewinnsteuern	10	2'694	3'535	-841	-23.8
Konzerngewinn		28'305	34'273	-5'968	-17.4
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Minderheitsanteile		984	-965	1'949	n.a.
Konzerngewinn zuzuschreiben auf Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz		27'321	35'238	-7'917	-22.5
Aktieninformationen²					
Unverwässerter Konzerngewinn pro Inhaberaktie	11	4.72	6.11		
Unverwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie	11	0.47	0.61		
Verwässerter Konzerngewinn pro Inhaberaktie	11	4.72	6.11		
Verwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie	11	0.47	0.61		

¹ Die Erläuterungen finden sich in den Rechnungslegungsgrundsätzen.

² Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien, gerechnet für 6 Monate.

Konsolidierte Bilanz

(ungeprüft)

Aktiven

in CHF 1'000	Anhang	30.06.2013	31.12.2012	Veränderung absolut	Veränderung in %
Flüssige Mittel		1'050'661	926'961	123'700	13.3
Forderungen aus Geldmarktpapieren		0	0	0	n.a.
Forderungen gegenüber Banken		4'870'040	4'789'054	80'986	1.7
Forderungen gegenüber Kunden		3'820'811	3'713'290	107'521	2.9
Handelsbestände		2'579	215	2'364	n.a.
Derivative Finanzinstrumente		38'862	50'751	-11'889	-23.4
Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value	15	388'250	429'288	-41'038	-9.6
Finanzinstrumente, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	15	513'871	502'566	11'305	2.2
Assoziierte Gesellschaften		45	44	1	2.3
Sachanlagen		118'309	122'359	-4'050	-3.3
Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte		49'566	55'832	-6'266	-11.2
Steuerforderungen		73	58	15	25.9
Latente Steuerforderungen		10'495	11'903	-1'408	-11.8
Rechnungsabgrenzungen		24'531	25'080	-549	-2.2
Sonstige Aktiven		16'990	14'028	2'962	21.1
Total Aktiven		10'905'083	10'641'429	263'654	2.5

Passiven

in CHF 1'000	Anhang	30.06.2013	31.12.2012	Veränderung absolut	Veränderung in %
Verpflichtungen gegenüber Banken		243'232	374'727	-131'495	-35.1
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform		873'683	966'870	-93'187	-9.6
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden		8'229'166	7'735'165	494'001	6.4
Derivative Finanzinstrumente		57'191	82'467	-25'276	-30.6
Kassenobligationen		271'959	284'370	-12'411	-4.4
Anleihen	12	198'721	198'513	208	0.1
Steuerverpflichtungen		4'551	3'689	862	23.4
Latente Steuerverpflichtungen		8'924	8'401	523	6.2
Rechnungsabgrenzungen		19'086	22'547	-3'461	-15.4
Sonstige Passiven		85'490	68'755	16'735	24.3
Rückstellungen		7'217	7'098	119	1.7
Total Fremdkapital		9'999'220	9'752'602	246'618	2.5
Aktienkapital	13	59'148	59'148	0	0.0
Abzüglich eigene Aktien	14	-28'907	-33'493	4'586	13.7
Kapitalreserven		-12'951	-10'923	-2'028	-18.6
Gewinnreserven		890'438	878'136	12'302	1.4
Wertveränderungen der Finanzinstrumente FVTOCI		-5'809	-4'986	-823	-16.5
Umrechnungsdifferenzen		-15'256	-16'796	1'540	9.2
Eigene Mittel der Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz		886'663	871'086	15'577	1.8
Minderheitsanteile		19'200	17'741	1'459	8.2
Total Eigenkapital		905'863	888'827	17'036	1.9
Total Passiven		10'905'083	10'641'429	263'654	2.5

Segmentberichterstattung

(ungeprüft)

01.01.–30.06.2013

in CHF 1'000	Banking Liechtenstein & Regional Market	Private Banking International	Chief Operating Officer	CFO & Corporate Center	Total Konzern
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	15'996	9'313	27	21'905	47'241
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	43'795	19'838	-2'239	1'168	62'562
Erfolg Handelsgeschäft	6'101	4'053	1'605	-2'768	8'991
Erfolg Finanzanlagen	13	-273	0	8'393	8'133
Übriger Erfolg	201	105	0	673	979
Bruttoerfolg	66'106	33'036	-607	29'371	127'906
Personalaufwand	12'474	18'624	17'060	11'816	59'974
Sachaufwand	1'939	9'358	5'986	5'114	22'397
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	20'417	9'616	-29'508	-525	0
Geschäftsaufwand	34'830	37'598	-6'462	16'405	82'371
Bruttogewinn	31'276	-4'562	5'855	12'966	45'535
Abschreibungen	13	1'219	9'045	3'091	13'368
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-1'191	2'381	0	-22	1'168
Gewinn/Verlust vor Steuern	32'454	-8'162	-3'190	9'897	30'999
Gewinnsteuern					2'694
Konzerngewinn					28'305
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Minderheitsanteile					984
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz					27'321

Segment-Aktiven (in CHF Mio.)	3'259	3'210	83	4'353	10'905
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	6'370	2'975	129	525	9'999
Investitionen (in CHF 1'000)	0	325	1'701	0	2'026
Abschreibungen (in CHF 1'000)	13	1'219	9'045	3'091	13'368
Bildung von Wertberichtigungen für Kreditrisiken (in CHF 1'000)	1'239	1'682	0	0	2'921
Auflösung von Wertberichtigungen für Kreditrisiken (in CHF 1'000)	2'217	0	0	0	2'217
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ¹	17.7	9.7	1.2	0.2	28.8
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	-0.5	0.1	0.0	0.0	-0.4
Personalbestand (Mitarbeitende)	158	230	234	128	750
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	151.0	220.7	214.8	104.2	690.7

per 31.12.2012

Segment-Aktiven (in CHF Mio.)	3'212	2'966	77	4'386	10'641
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	6'207	2'741	96	708	9'752
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ¹	17.8	9.3	1.1	0.2	28.5
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	-0.2	0.3	-0.1	-0.1	-0.2
Personalbestand (Mitarbeitende)	157	232	247	130	766
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	151.7	222.1	226.0	107.1	706.9

¹ Berechnung gemäss Tabelle P der von der liechtensteinischen Landesregierung erlassenen Richtlinien zur Liechtensteinischen Bankenverordnung (FL-BankV).

Die Verrechnung von Kosten und Erträgen zwischen den Geschäftseinheiten erfolgt auf der Grundlage von intern festgelegten Transferpreisen oder zu marktüblichen Konditionen. Die Verrechnungskosten innerhalb der Segmente werden jährlich überprüft und den wirtschaftlichen Gegebenheiten folgend neu festgelegt.

Per 1. Januar 2013 wurden Änderungen in der Organisationsstruktur der VP Bank Gruppe vorgenommen. Die VP Bank Gruppe ist wie bisher in die vier Geschäftssegmente Banking Liechtenstein & Regional Market, Private Banking International, Chief Financial Officer & Corporate Center und Chief Operating Officer unterteilt. Wie bereits im Geschäftsbericht 2012 der VP Bank Gruppe kommuniziert (Seite 21), wurden per 1. Januar 2013 die Einheiten Investment Service Center (IVS) und Group Trading (GRT) zu einem Bereich, Group Investment & Trading Center, zusammengefasst und dem Chief Operating Officer unterstellt. Die Vorjahreszahlen der Segmentberichterstattung wurden rückwirkend angepasst.

01.01.–30.06.2012

in CHF 1'000	Banking Liechtenstein & Regional Market	Private Banking International	Chief Operating Officer	CFO & Corporate Center	Total Konzern
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	15'611	10'450	86	16'943	43'090
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	41'641	17'556	-1'406	1'182	58'973
Erfolg Handelsgeschäft	5'385	4'210	1'574	1	11'170
Erfolg Finanzanlagen	149	1'372	0	10'417	11'938
Übriger Erfolg	5	219	0	323	547
Bruttoerfolg	62'791	33'807	254	28'866	125'718
Personalaufwand ¹	13'989	21'646	19'688	-14'300	41'023
Sachaufwand	1'643	8'616	6'556	6'855	23'670
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	21'100	8'936	-31'149	1'113	0
Geschäftsaufwand	36'732	39'198	-4'905	-6'332	64'693
Bruttogewinn	26'059	-5'391	5'159	35'198	61'025
Abschreibungen	32	1'278	9'987	3'117	14'414
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	3'453	5'760	0	-410	8'803
Gewinn/Verlust vor Steuern	22'574	-12'429	-4'828	32'491	37'808
Gewinnsteuern					3'535
Konzerngewinn					34'273
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Minderheitsanteile					-965
Konzerngewinn, zuzuschreiben auf Aktionäre der Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz					35'238
Segment-Aktiven (in CHF Mio.)	3'212	2'935	94	4'436	10'677
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	6'117	2'785	146	782	9'830
Investitionen (in CHF 1'000)	1	450	1'797	27	2'275
Abschreibungen (in CHF 1'000)	32	1'278	9'987	3'117	14'414
Bildung von Wertberichtigungen für Kreditrisiken (in CHF 1'000)	3'239	3'750	0	0	6'989
Auflösung von Wertberichtigungen für Kreditrisiken (in CHF 1'000)	317	2'246	0	429	2'992
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ²	17.7	8.5	1.2	0.2	27.6
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	0.0	0.0	-0.1	-0.1	-0.2
Personalbestand (Mitarbeitende)	165	243	257	127	792
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	159.1	233.7	237.2	105.3	735.2

¹ Die Anpassungen aus IAS 19R wurden dem Segment CFO & Corporate Center zugewiesen.

² Berechnung gemäss Tabelle P der von der liechtensteinischen Landesregierung erlassenen Richtlinien zur Liechtensteinischen Bankenverordnung (FL-BankV).

Die Verrechnung von Kosten und Erträgen zwischen den Geschäftseinheiten erfolgt auf der Grundlage von intern festgelegten Transferpreisen oder zu marktüblichen Konditionen. Die Verrechnungskosten innerhalb der Segmente werden jährlich überprüft und den wirtschaftlichen Gegebenheiten folgend neu festgelegt.

